

## Magnetklappenanzeiger MAGTOP V4...



### Sicherheitshinweise

- Die Geräte sind bei größeren Mittenentfernungen zu schwer für eine Person -  
**arbeiten Sie gegebenenfalls zu zweit**
- Nach der Befüllung können unter Umständen höhere Temperaturen auftreten  
**Schützen Sie sich vor Verbrennungen**
- Stellen Sie sicher, dass alle Schraubverbindungen dicht verschlossen sind, damit bei der Befüllung keine Flüssigkeit austritt  
**Verbrühungsgefahr**  
**Verätzungsgefahr**
- Gerät nur unter den in der Bedienungsanleitung definierten Bedingungen betreiben!

### Funktionsbeschreibung

Magnetklappenanzeiger MAGTOP kombinieren in einfacher Weise die optische Anzeige vor Ort mit einer Füllstandsregelung. Sie arbeiten nach dem Prinzip der kommunizierenden Röhre und sind seitlich unten und oben mit dem Behälter verbunden. Der Flüssigkeitsstand im Innern des Behälters überträgt sich so auf das außenliegende Standrohr. Im Standrohr schwimmt ein Magnet-Schwimmer, der den Behälterfüllstand magnetisch auf die am Standrohr angebrachte Magnetklappenleiste überträgt. Die Magnetklappenleiste besteht aus einer Aneinanderreihung von drehbaren Magnetplättchen, deren Vorderseite sich farblich von der Rückseite unterscheidet. Ist der Schwimmer richtig eingebaut, klappen die Plättchen bei steigendem Füllstand von GELB nach ROT sodass die rote Säule den aktuellen Füllstand anzeigt. Zusätzlich betätigt der Magnetschwimmer am Standrohr angebrachte Magnet-schalter oder kontinuierliche Füllstandsfernanzeigen.

### Technische Daten

#### Standrohr:

Edelstahl 1.4571

#### Schwimmer:

Edelstahl 1.4571

Typ M3 = für Dichte 0,8

Typ M4 = für Dichte 1,0 (Standard)

#### Prozessanschluss:

Flansch DN20, DN25, DN32, DN50

wahlweise: Stahl, Edelstahl 1.4571

#### Betriebstemperatur:

0...+160°C

#### Betriebsüberdruck:

16 bar bei 20°C

8 bar bei 160°C

#### Mittentfernung:

Min. ME = 600 mm

Max. ME = 5000 mm

#### Magnetklappenleiste:

Alu/PC: max. +120°C

Alu/PS: max. +160°C

#### Entlüftungs-/Ablassschraube:

G ¼" (Standard)

Entnahmehahn (optional)

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Einsatzmedien müssen gut flüssig sein, keine Feststoffe oder magnetische Teilchen enthalten. Sie dürfen nicht zum Verkleben, Verharzen, Verkrusten oder Auskristallisieren neigen, damit der Schwimmer nicht in seiner Bewegung behindert wird. Magnetische Teilchen können sich am Schwimmer sammeln und so zu Fehlanzeige und Fehlfunktion führen.

**Nur Schwimmer Typ M 3 oder M 4 von IER verwenden !**

## Montage

- Mittenentfernung ME überprüfen
  - unteren Verschluss-Flansch incl. Dichtung abnehmen
  - Schwimmer mit Markierung "oben" in das Rohr schieben
  - Dichtscheibe wieder einlegen
  - untere Verschluss-Flanschschrauben mit Gabel- oder Ringschlüssel SW 17 gut anziehen
  - Ablassschraube SW 13 dicht anziehen
  - Ist Ablasshahn vorhanden, vor Befüllung schließen
- 
- geeignete Dichtungen verwenden und mit passenden Schrauben und Muttern spannungsfrei am Behälter anbringen
  - Behälter füllen
  - MAGTOP V4 ggf. mit Entlüftungsstopfen entlüften
  - oberen Entlüftungsstopfen festziehen
  - nach Befüllung Dichtigkeit kontrollieren

## Montagesatz:

Spezial-Klemmschellen (Alu) zur Aufnahme der:

- Magnetklappenleiste
- Schienen für die verschiebbare Montage von Schaltern MAGTOP Snap...
- Füllstandsonde NIVOMAT FSG.

## Wartung

- Magnetklappenanzeiger MAGTOP arbeiten weitgehend wartungsfrei.
- Sollten Reinigungsarbeiten notwendig werden:**
- Anlage drucklos machen, oder Absperrventile schließen
- **Bei Behältern mit gefährlichem oder heißem Inhalt Sicherheitsbestimmungen beachten !**
- Vor dem Entleeren obere Belüftungsschraube lockern
- Entleeren mittels Ablassschraube oder Ablasshahn
- Unteren Flansch vorsichtig abnehmen, damit der Schwimmer nicht herausfällt
- Notwendige Reinigungsarbeiten vornehmen
- Wiederinbetriebnahme wie unter Kapitel "Montage"
- Flanschdichtung prüfen und ggf. erneuern

